MUSTER

mit Fotos von Tomoko Arai

Stuttgarter Amazonen 2019

01/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO

02/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO

03/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO

04/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI

05/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR

06/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO

07/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI

08/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA

MUSTER

09/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO

10/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO

11/2019

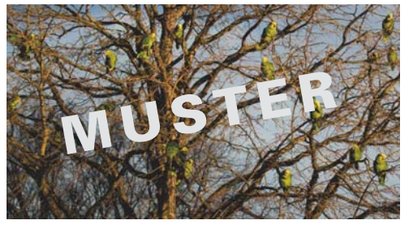
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA

12/2019

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI

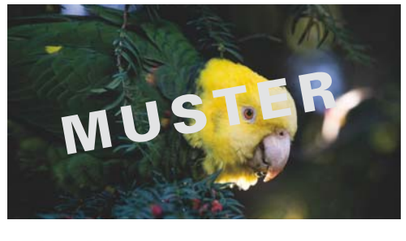
Stuttgarter Amazonen 2019

Fotos von Tomoko Arai
www.stuttgarter-schlossgarten.de



TITELBLATT

Das Bild dieses herrlichen mit Papageien geschmückten Baums wurde an einem eisigen Wintertag in Fellbach – eine benachbarte Ortschaft von Stuttgart – aufgenommen. Fast die Hälfte der circa 60 wild lebenden Stuttgarter Amazonenpapageien hatte hier längere Zeit die Sonne genossen bevor sie anfingen nach Nahrung zu suchen.



FEBRUAR

An diesen besonderen Merkmalen kann man sogar die einzelnen Individuen erkennen. Nach mehreren Jahren Beobachtung ist es mir gelungen jedes Mitglied der Stuttgarter Kolonie zu erkennen und ich habe ihnen Namen gegeben. Hier das erwachsene Weibchen „Kirke" in einer Eibe. Die Amazonen vertragen ohne Probleme das Gift dieses Nadelbaumes, der für sie eine wichtige Nahrungsquelle im Winter bedeutet.

MAI

Die zwei Jungen des Paares „Undine und Loris" haben ihren ersten Winter überstanden und spielen fröhlich miteinander. Die einjährigen Amazonen haben am Kopf nur wenig Gelbanteil, der sich mit zunehmendem Alter ausdehnen wird. Etwa in ihrem fünften Lebensjahr werden sie erst geschlechtsreif.

AUGUST

Das Junge vom vorigen Kalenderblatt ist nun schon seit einem Monat ausgeflogen. Es kann schon einige Kilometer zurücklegen, um die Nahrungsplätze mit anderen Artgenossen zu besuchen und alle essbaren Pflanzenarten – Ahorn, Hainbuche, Buche, Walnuss, usw. - kennenzulernen. Es wird aber noch bis etwa Anfang Winter von den Elternvögeln – hier vom Vater „Rodolfo" – mit zusätzlichem Futter versorgt.

NOVEMBER

Ein Zierapfelbaum, der oft als ein kleines Schmuckstück im Vorgarten oder am Straßenrand gepflanzt ist, trägt bis zum Ende des Winters reichlich kleine Früchte. Er ist eine rettende Nahrungsquelle im Winter, nicht nur für unsere heimischen Singvögel sondern auch für die grünen Exoten.

JANUAR

Die Gelbkopfamazone (Amazona oratrix) kommt ursprünglich in Mittelamerika vor, wo sie wegen Lebensraumverlust sowie Wilderei für den Haustiermarkt vom Aussterben bedroht ist. Erstaunlich, dass diese Tropenvögel sich dem kalten mitteleuropäischen Klima angepasst haben. Allerdings weisen manche Koloniemitglieder Spuren von harten Wintertagen auf. Ihnen fehlen einige Krallen oder Zehenglieder wegen Erfrierungen.

MÄRZ

Das junge Weibchen „Thelma" mit ihrem Gefährten „Perseus" sucht nach Essbarem am Boden – ein eigenartiges Verhalten der Stuttgarter Amazonen, denn ihre Verwandten in Mittelamerika sind reine Baumbewohner. Wenn im Winter und Frühjahr die Bäume hierzulande kaum noch etwas tragen, wagen sich die Papageien an Nüsse und Früchte heran, die noch am Boden liegen.

JUNI

Das erfahrene Paar „Papagei (links)" und „Mamagei (rechts)". Die Amazonenpapageien, die in Monogamie leben, bleiben das ganze Leben ihrem Gefährten treu. Beim Fliegen, Fressen und Schlafen verlieren sie sich kaum aus den Augen und kuscheln oft liebevoll miteinander.

SEPTEMBER

Der Herbst mit seinem reichlichen Nahrungsangebot ist vielleicht die schönste Jahreszeit für die Stuttgarter Amazonen. In einem Schrebergarten im Stadtteil „Altenburg" hat ein Junges vom letzten Jahr des Paares „Girolamo und Penelope" einen Leckerbissen erobert. Es hat frisch gemausert, hat aber noch keinen festen Partner. Erst wenn es einen solchen gefunden hat, wird sein Geschlecht erkennbar und es wird einen Namen bekommen.

DEZEMBER

Rémi, ein Sohn vom „Mimi und Rodolfo" von 2016, freut sich über Eibensamen an einem verschneiten Morgen. Mittlerweile sind die Stuttgarter Amazonen in Deutschland als eingebürgerte Vogelart anerkannt und stehen unter strengem Schutz. Ihr wichtigstes Brutgebiet im Stuttgarter Schlossgarten ist durch den bei Stuttgart 21 geplanten Abbau der Gleise sowie den Bau des Rosensteinviertels sehr bedroht.